



Überspannungsschutz-Steckdosenleisten Gehäuse aus schlagfestem Kunststoff, halogenfrei

72 mm-Leistenbreite m. Steckd. nach DIN VDE 0620-1/2005-04 – 16 A / 250 V~ Montageösen für ortsfeste Verwendung. Zuleitung H05VV-F 3G1,5 2,0 mtr. m. angespr. Winkelstecker DIN 49441R2 (doppeltes Schutzleitersystem) Überspannungsschutz DIN EN 61643 (VDE 0675 Teil 6-11):2002-12, Klassifizierung: SPD Type 3, ortsveränderlicher Einsatz, $U_{oc} = 10\text{kV}$, (8/20 μsec -Welle), hochbelastbar, Stoßstrom bis 15 kA, Ansprechzeit ≤ 20 Nanosekunden, mit EMV-Entstörfilter EN 133 200:1998-02

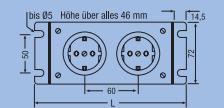
wiederanschliessbar !

Richtige Erdung ist Grundvoraussetzung für wirksamen Überspannungsschutz. Im Normalfall muß nach Netzanschluß der Leiste die grüne Bereitschaftslampe am Leitungseingang leuchten. Damit ist der 230 V-Überspannungsschutz funktionsfähig. Sollte die grüne Lampe einmal nicht leuchten, ist davon auszugehen, dass das Versorgungsnetz spannungslos ist oder der Überspannungsschutz hat bestimmungsgemäß funktioniert! Damit werden die Steckdosen nicht mehr versorgt, sind aber weiterhin geschützt.

Art.-Nr. 8111 si/sw

EDV-Code
08111.0006.09.020

Farbe: silber/schwarz



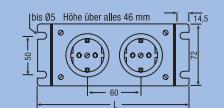
Gesamtlänge 573 mm (L)

Art.-Nr. 8111S si/sw

EDV-Code
08111.0S06.09.020

Farbe: silber/schwarz

mit 2poligem Geräteschalter



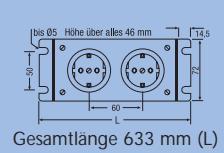
Gesamtlänge 615 mm (L)

Art.-Nr. 8111ES si/sw

EDV-Code
08111.ES06.09.020

Farbe: silber/schwarz

mit 2poliger elektronischer Schaltautomatik mit einstellbarer Schaltschwelle



Gesamtlänge 633 mm (L)

Nach erfolgtem Netzanschluß leuchtet die grüne Lampe am Leitungseingang auf Dauer auf und der Überspannungsschutz sowie die rote Masterdose sind damit funktionsfähig.

Jetzt muß die rote Master-Dose mit dem vorgesehenen Mastergerät verbunden werden. Das Mastergerät muß im Zustand EIN kontinuierlich mindestens 9 W und darf im Zustand AUS höchstens 35 W ziehen. Geräte, die im Zustand EIN zwischenzeitlich in Ruhestellung (Stand By, Power Low) gehen, sind als Mastergeräte nicht

geeignet (Funktion gegebenenfalls deaktivieren).

Danach sind bis zu fünf Peripheriegeräte, wie Drucker, Scanner, Monitor, Modem u. ä. an den schwarzen Steckdosen anzuschließen und die entsprechenden Geräteschalter auf Dauer eingeschaltet zu lassen.

Die Master-Slave-Schutzsteckdosenleiste ist damit betriebsfertig geschaltet.

Über den Geräteschalter des Mastersteckdosengerätes werden alle Peripheriegeräte mit Zeitverzögerung automatisch zu- oder abgeschaltet.

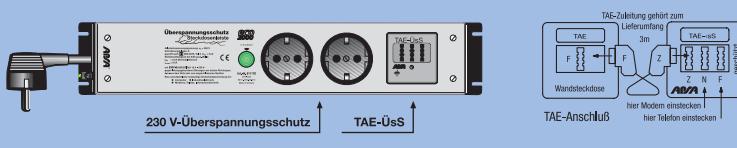
Kombinierte ÜsS-Steckdosenleisten bis dreimal separater ÜsS

Steckdosen DIN 49440 16 A / 250 V 15 kA / TAE-Steckdosen 2,5 kA / ISDN Steckdosen 2,5 kA

Externe Erdungsklemme für lokalen Potentialausgleich (für bis zu 6 \square)

Art.-Nr. 8111T si/sw

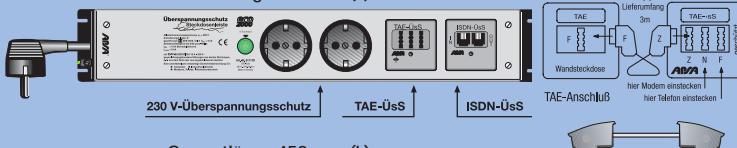
EDV-Code
08111.T002.09.020



mit TAE-Zuleitung FZ 3 mtr

Art.-Nr. 8111TD si/sw

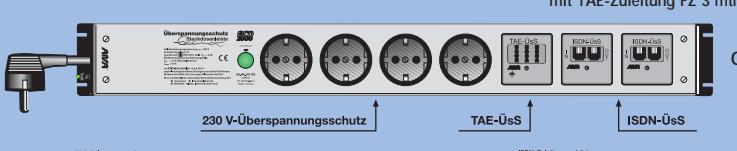
EDV-Code
08111.TD02.09.020



mit ISDN-Zuleitung 3 mtr

Art.-Nr. 8111TDD si/sw

EDV-Code
08111.TDD4.09.020



mit ISDN-Zuleitung 3 mtr